

## Dieter Weitz Deutscher Vizemeister



Bei den diesjährigen deutschen Tennis-Seniorenmeisterschaften erreichte Dieter Weitz erstmalig das Finale im Einzel. Nach fünf Zwei-Satz-Siegen - unter anderem gegen die an den Positionen 4, 5 und 6 Gesetzten – traf er im Finale der Herren 75 auf Horst Hätti aus Rastatt. Dieser hatte zuvor im Halbfinale immerhin den an Nr. 1 gesetzten Titelfavoriten Bernd Gutsche mit 6:0, 6:0 (!) aus dem Rennen geworfen.

In dem hochklassigen Finale brachte bereits das 8. Spiel im ersten Satz eine Vorentscheidung, als es Dieter Weitz beim Stand von 4:3 nicht gelang, einen seiner fünf Spielbälle zu einer 5:3-Führung – verbunden mit guten Chancen auf den Gewinn des ersten Satzes - zu verwandeln. Durch diese verpassten Möglichkeiten gewann nun Hätti die erforderliche Sicherheit, um sein druckvolles Spiel im weiteren Verlauf nahezu fehlerfrei aufziehen zu können. So musste Weitz letztlich trotz seines enormen kämpferischen Einsatzes in eine 4:6, 2:6 - Niederlage einwilligen und sich damit trösten, dem neuen deutschen Meister in diesem Turnier die meisten Spiele abgenommen zu haben.

Nach dem Gewinn der deutschen Vizemeisterschaft im Tischtennis im Jahr 1968 wurde Dieter Weitz somit nach 49 Jahren erneut deutscher Vizemeister, jetzt im Tennis!